

Was ist zu Hause und außerhalb des Krankenhauses wichtig?

- Außerhalb des Krankenhauses ist das Übertragungsrisiko sehr gering. Führen Sie ein normales Leben.
- Waschen Sie sich häufiger die Hände und befolgen Sie die Regeln der persönlichen Hygiene. Eine Desinfektion der Hände ist nicht notwendig.
- Die Wäsche sollte mit einem 60°C-Programm gewaschen werden. Handtücher und Waschlappen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch verwenden.
- Informieren Sie Ihre weiterbehandelnden Ärzte und Pflegenden darüber, dass bei Ihnen MRSA-Bakterien gefunden wurden.

Netzwerk MRE • Essen

Die richtige Händedesinfektion dauert 30 Sekunden

Eine hohle Hand voll Händedesinfektionsmittel (ca. 3ml) bis zur Trocknung einreiben



Besonders wichtig:

- Fingerkuppen
- Handinnenflächen
- Fingerzwischenräume



Netzwerk MRE • Essen

Informationen

für Patienten
und Angehörige

MRSA

Methicillin-resistenter
Staphylococcus aureus



MRSA

Was bedeutet MRSA?

Das Bakterium *Staphylococcus aureus* ist auf der Haut vieler Menschen zu finden. Wenn dieses Bakterium gegen verschiedene Antibiotika widerstandsfähig (resistent) geworden ist, wird es **MRSA** genannt = **multi**resistenter oder auch **Methicillin**-resistenter *Staphylococcus aureus*.

Welches Risiko besteht?

Im Allgemeinen sind diese MRSA-Bakterien für gesunde Personen außerhalb des Krankenhauses ungefährlich.

Im Krankenhaus ist jedoch das Übertragungsrisiko erhöht. Hier erhalten viele Menschen Antibiotika oder haben offene Wunden. Es kann zu einer Besiedelung der Haut mit MRSA kommen.

Sehr selten können die Bakterien in den Körper eindringen (zum Beispiel in Wunden oder Lunge) und krank machen. Die Erkrankung kann in diesem Fall nur noch mit sogenannten Reserveantibiotika behandelt werden.

Was ist wichtig für den Aufenthalt im Krankenhaus?

- Ihr Arzt wird eine Isolierung anordnen, deshalb dürfen Sie Ihr Zimmer nur nach Absprache mit dem Personal verlassen.
- Besucher müssen sich vor Betreten Ihres Zimmers beim Personal melden und bestimmte Hygiene-Maßnahmen einhalten.
- Das Personal trägt zur Vermeidung von Übertragungen auf weitere Personen bei Ihrer Behandlung ebenfalls Schutzkleidung (Kittel, selten zusätzliche Handschuhe oder einen Mund-Nasen-Schutz).
- **Die Händedesinfektion ist besonders wichtig: Vor Verlassen des Zimmers müssen sich alle Personen (Patienten, Besucher und Personal) die Hände desinfizieren!**
- Sie als Patient/in benötigen keinen Mund-Nasen-Schutz; eine Übertragung auf andere Personen über die Luft ist nicht zu befürchten.

Wie wird MRSA übertragen?

Bei Menschen mit MRSA finden sich hohe Konzentrationen dieser Bakterien in der Nase, auf der Haut, in offenen Wunden und eventuell auch in Körperausscheidungen. In geringer Konzentration können sie sich auch auf der Kleidung und im direkten Umfeld der Patienten befinden. Von dort kann MRSA im Wesentlichen über die Hände auf andere Menschen übertragen werden.

Wie kann man sich schützen?

- Die wichtigste und gleichzeitig einfachste Maßnahme ist eine korrekte Händehygiene.
- Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Im Krankenhaus steht zusätzlich Händedesinfektionsmittel bereit.

Was kann man tun, wenn eine Besiedelung mit MRSA nachgewiesen wird?

Eine Sanierung von MRSA ist in vielen Fällen möglich. Ihr Arzt muss dies beurteilen. Eine separate Patienten-Information zeigt den Ablauf einer MRSA-Sanierung.